Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09267417

Kreis Meißen

Gemeinde Strehla, Stadt

Anschrift Lindenstraße 11

Gem. * Fl-stck. * Flur Strehla * 665b

Kurzcharakteristik

Wohnhaus in offener Bebauung; Gründerzeitgebäude mit zarter Putzgliederung, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Das in offener Bebauung stehende, zweigeschossige Wohnhaus wurde Ende des 19. Jahrhunderts erbaut. Der in seiner Geschlossenheit einfache wie schöne, massiv errichtete Gründerzeitbau ist durch zarte Putzgliederungen mit Nutungen, Bändern und Spiegeln gekennzeichnet, die dem Baukörper eine umlaufende, konturierte Haut verleihen. Erdgeschoss und Obergeschoss werden durch ein profiliertes Gurtgesims getrennt. Die Fenster haben durchgängig profiliertes Gewände und tragen im Obergeschoss Bedachungen. Markant ist der hölzerne Eingangsvorbau, der das Portal und darüberliegend einen überdachten Austritt mit Laubsägeornamentik aufnimmt. Aufgrund seiner bauzeitlich authentischen, geschlossenen Bauform und Gestaltung ist das Gründerzeitgebäude baugeschichtlich von Bedeutung.

LfD/ 2013 (Martin Müller)

Datierung Ende 19. Jh. (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**DF 725 752**
Aufnahmejahr	1999
Fotograf	Ahlers, Henrik
Beschreibung	Mietshaus, Ecklage

Auszug aus der Denkmalkarte

Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.